

Empörung über schmutzige Toiletten am Olchinger See: Rathaus reagiert!

Besucher des Olchinger Sees berichten von schmutzigen Toiletten. Das Rathaus hat bereits Maßnahmen zur Verbesserung ergriffen.

Am Olchinger See, einem beliebten Ziel für Schwimmer und Sonnenanbeter, gibt es Unmut unter den Besuchern. Insbesondere die sanitären Anlagen sorgten in den letzten Tagen für Empörung. Die Beschwerden erreichen mittlerweile auch die örtliche Verwaltung, die nun Maßnahmen zur Verbesserung der Situation ergreift.

Besucher berichten von inakzeptablen Bedingungen in den Toiletten, die kaputte Türgriffe, schmutzige Wände und überfüllte Abfalleimer umfassen. Eine Frau aus Puchheim schildert ihre Erfahrungen als „katastrophal“. Sie hatte sich Mitte August am Nachmittag am Olchinger See aufgehalten und fand die Damentoiletten in so einem schlechten Zustand, das man meinen könnte, der See sei überfüllt gewesen. In Wirklichkeit waren nur wenige Badegäste vor Ort, doch die sanitären Einrichtungen waren trotzdem in einem beklagenswerten Zustand. Ihr Eindruck: Es fehlte an Toilettenpapier und den nötigen Hygieneartikeln, ein Frust, den viele geteilt haben.

Reaktion des Rathauses auf die Beschwerden

Die Beschwerden blieben im Rathaus nicht ungehört. Eine Sprecherin erklärte, dass der Bauhof umgehend reagiert und

bereits Anfang der Woche mit der Instandsetzung der defekten Toilettenanlagen begonnen hat. Zudem wird betont, dass die Reinigungskräfte täglich aktiv sind, um die hygienischen Standards einzuhalten.

Die Stadt hat einen externen Dienstleister mit der Unterhalts- und Grundreinigung der öffentlichen WC-Anlagen beauftragt. Trotz der täglichen Reinigungen sind die Mitarbeiter oftmals mit Beschädigungen und starken Verschmutzungen konfrontiert, die nicht tolerierbar sind. Diese Vandalismusschäden erfordern viel Zeit und Energie für die Instandsetzung. Auch die Überfüllung der Mülleimer und das Fehlen von Toilettenpapier seien in Spitzenzeiten nicht zu vermeiden, so die Stadtverwaltung.

Diese Situation wirft die Frage auf, ob die misslichen Zustände in öffentlichen Toilettenanlagen an Badestränden eher die Ausnahme oder die Regel sind. Viele Badegäste sind frustriert und haben den Wunsch geäußert, dass sich die Verwaltungen an anderen Seen orientieren sollten, um einen besseren Standard zu gewährleisten.

Wasserqualität bleibt unbedenklich

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de